



Niederschrift

zur 8. Sitzung des Ortschaftsrates Höwisch

Sitzungstag: Donnerstag den 29.04.2021
Sitzungsort: Gemeindehaus in Höwisch
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:50 Uhr

Anwesende

Teilnehmer:

Frau Sabine Ernst
Frau Bettina Lenhart
Herr Peter Nilson
Herr Thomas Schermer
Herr Frank Schumann

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.10.2020
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 01.10.2020
5. Einwohnerfragestunde
6. Zustand und Zukunft der Separationsflächen (Gesetzesänderung)
7. Haushalt/Ortsbudget - Bilanz 2020 und Planung 2021
8. Termine 2021 - Ortschaftsrat und Dorfleben (Heimatverein)
9. Sponsoring-Anträge an den Heimatverein Höwisch
10. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
11. Anfragen und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Schumann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates werden festgestellt. Von fünf Mitgliedern des Ortschaftsrates sind zu Beginn der Sitzung fünf anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von zusätzlichen Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.10.2020

Die Niederschrift vom 01.10.2020 – öffentlicher Teil – wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 01.10.2020

Auf der letzten nicht öffentlichen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Tagesordnungspunkt entfällt, keine Einwohner anwesend.

TOP 6 Zustand und Zukunft der Separationsflächen (Gesetzesänderung)

Herr Schumann informiert unter Bezug auf den Vor-Ort-Termin vor der Sitzung am Höwischer Separationswald über das im November 2020 vom Landtag beschlossene „Gesetz über die Auflösung der Personenzusammenschlüsse alten Rechts in Sachsen-Anhalt“. Demnach gehen sogenannte Separationsflächen zum Jahresende 2021 in kommunales Eigentum über. Laut städtischer Information sei die Zuordnung finanzieller Mittel noch nicht geregelt.

Herr Schermer spricht sich sowohl jetzt als auch in Zukunft gegen einen Verkauf von kommunalen Waldflächen aus. Er sieht gegenwärtig ebenso keine Notwendigkeit für Ordnungs- und Räumaktivitäten in den beiden Höwischer Separations-Waldflächen.

Mehrere Ortschaftsräte regen die Freiräumung der teilweise zugewachsenen Straßenränder insbesondere zur besseren Ableitung von Regenwasser an. Die Freilegung des weitgehend zugewachsenen Geh-/Radweges sei dagegen nicht sinnvoll und auch nicht erforderlich.

Festlegung: Anträge zu möglichen Eigentumsänderungen berät der Ortschaftsrat erst im Jahr 2022. Der Ortsbürgermeister lässt durch die Stadtverwaltung prüfen, ob Baumpflanzungen an Separationswegen vom Separations-Verwahrungskonto finanziert werden können. Sofern möglich, berät der Ortschaftsrat im Juli dazu. Zuvor organisiert der Ortschaftsrat einen Abendspaziergang für interessierte Einwohner zur Bedarfsermittlung (corona-konform).

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 7 Haushalt/Ortsbudget - Bilanz 2020 und Planung 2021

Herr Schumann berichtet über die finanziellen Ausgaben der Ortschaft im Jahr 2020. Das von der Stadt auf 50 % reduzierte Budget wurde vollständig ausgeschöpft und unter anderem für Geburtstags-Jubiläen sowie als Zuschüsse für Ortsfeuerwehr und Heimatverein ausgegeben. Der Ortschaftsrat bestätigt die vorgelegte Bilanz einstimmig.

Herr Schumann informiert über die am 30. März erfolgte Beschlussfassung des Arendseer Stadtrates zum städtischen Etat für 2021 und die Steuerhebesatzung. Zudem sei die Eröffnungsbilanz der Stadt Arendsee bezogen auf das Jahr 2013 abgeschlossen. Das Rechnungsprüfungsamt des Altmarkkreises muss diese jetzt noch genehmigen.

Information zur mehrheitlich beschlossenen Steuerhebesatzung – rückwirkend zum 1. Januar 2021 gelten folgende Steuersätze:

- Grundsteuer A: 363 %
- Grundsteuer B: 411 %
- Gewerbesteuer: 350 %

Herr Schumann: Bestandteil der Haushaltsplanung sind die im Vergleich zu den Vorjahren unveränderten Ortsbudgets, für Höwisch 700 Euro. Im Gegensatz zur Reduzierung aufgrund vorläufiger Haushaltsführung in den Jahren 2019 (75 %) und 2020 (50 %) soll die Summe in diesem Jahr zu 100 % zur Verfügung stehen. 200 Euro davon sind bereits für die Blumen-Gratulationen zu Geburtstags- und Ehe-Jubiläen verplant. Die konkrete Festlegung weiterer Ausgaben erfolgt in der Juli-Sitzung des Ortschaftsrates.

TOP 8 Termine 2021 - Ortschaftsrat und Dorfleben (Heimatverein)

Herr Schumann informiert laut OR-Festlegung von 2019 über Sitzungstermine in diesem Jahr:

- Donnerstag, 07.01.2021 (ausgefallen wegen Corona)
- Donnerstag, 01.04.2021, verlegt wegen Corona auf Donnerstag, 29.04.2021
- Donnerstag, 01.07.2021
- Donnerstag, 07.10.2021
Beginn 19 Uhr im Gemeindehaus, im April und Juli zuvor Vor-Ort-Termin (18:30 Uhr)

Herr Schumann verweist auf die anhaltende coronabedingte Planungsunsicherheit für mögliche Aktivitäten. Er schlägt vor, über Veranstaltungen für das 2. Halbjahr 2021 und eventuell schon für 2022 erst zur nächsten OR-Sitzung am 1. Juli zu beraten. Alle Räte stimmen zu.

TOP 9 Sponsoring-Anträge an den Heimatverein Höwisch

Herr Schumann stellt die im Oktober 2020 vereinbarten Dringlichkeitsanträge für Sponsoring-Maßnahmen an den Heimatverein Höwisch vor. Da es coronabedingt seit einem Jahr keine Mitgliederversammlung gab, konnten diese noch nicht eingebracht werden. Die Sponsoring-Projekte betreffen die Anschaffung eines Containers anstelle des im Januar abgerissenen einsturzgefährdeten Schuppens am Spielplatz sowie ein Festzelt für Freiluft-Veranstaltungen.

Herr Schermer unterstützt die Anschaffung eines Containers als Ersatz für den abgerissenen Geräteschuppen und spricht sich für eine solide, langfristig haltbare Ausführung aus.

Frau Lenhart äußert sich kritisch zum Festzelt: Zum Aufbau kämen stets die wenigen gleichen Leute. Diese würden immer älter ... Sie möchte deshalb eine dauerhaft stationäre Lösung, die auch spontan als wettergeschützter Treffpunkt für den Ort genutzt werden könne.

Herr Schumann schlägt vor, den neuen Container und den Feuerwehr-Container von einem kreativen Graffiti-Künstler thematisch passend gestalten zu lassen.

Festlegung: Der Ortsbürgermeister formuliert die beiden Sponsoring-Anträge an den Heimatverein Höwisch zur Anschaffung eines Containers sowie einer festen Unterkunft als gemeinschaftlicher Treffpunkt inklusive Graffiti-Farbgestaltung durch einen jungen Künstler aus der Region. Über die konkreten Ausführungen diskutieren und beschließen dann die Mitglieder des Heimatvereins.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 10 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Schumann informiert über folgende Angelegenheiten:

- Gratulationen zu Geburtstags- und Ehe-Jubiläen seit vergangener OR-Sitzung;
- Presseberichte über Aktivitäten und Ereignisse im Ort;
- Aktueller Ausbau-Stand des Zweckverbandes Breitband in Höwisch;
- Erfolgreicher Abriss des desolaten Geräte-Schuppens am Spielplatz;
- Erfolgreiche Beseitigung mehrerer toter Bäume am Friedhof;
- Verbesserung der zu späten Einschaltzeit der Straßenbeleuchtung sowie Reparatur des defekten Schaltschrank-Schlusses (Sicherheit für spielende Kinder);
- Einwohner-Hinweis zu defekten Dachziegeln an einem Höwischer Grundstück;
- Einwohner-Hinweis zum wieder sprießenden Riesen-Bärenklau am Zehrengaben;
- Aktuelle Corona-Situation im Altmarkkreis und in der Einheitsgemeinde;

Herr Schumann stellt das vom Ortschaftsrat Kaulitz initiierte Projekt „Mitfahrbänke“ vor.

Herr Schermer sieht für ein solches Angebot keinen Bedarf und zweifelt zumindest für die Einwohner-Struktur von Höwisch die Sinnhaftigkeit an.

Herr Nilson lehnt für Höwisch eine Mitfahrbank vehement ab. Wie er würden Autofahrer nicht jeden Einwohner mitnehmen wollen. Andererseits würden potenzielle Mitfahr-Bänker nicht bei jedem Autofahrer einsteigen wollen.

Frau Lenhart betont die gute Anbindung von Höwisch an die Buslinie zwischen Seehausen und Arendsee/Salzwedel. Zudem würden im Hilfefall eher Nachbarn und Mitbewohner direkt angesprochen.

Festlegung: Die Ortschaft Höwisch beteiligt sich nicht am Projekt „Mitfahrbänke“.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

TOP 11 Anfragen und Anregungen

Frau Lenhart regt eine neue Willkommenskultur in Höwisch an. Neue Einwohner sollen durch den Ortschaftsrat mit Brot und Salz sowie regionales Informationsmaterial begrüßt werden.

Festlegung: Der Ortschaftsrat heißt künftig neue Einwohner in Höwisch mit einem symbolischen Präsent (Brot und Salz) willkommen. Zudem soll der Ortsbürgermeister prüfen lassen, ob die Ortschaft trotz des einzuhaltenden Datenschutzes vom Einwohnermeldeamt zumindest einen Hinweis auf Melde-Veränderungen erhalten kann.

Abstimmung: Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Frau Lenhart: Der Weg zur Bushaltstelle Zehren sollte freigehalten und möglichst zweimal im Jahr gemäht werden.

Frau Lenhart lobt die Höwischer Website (www.hoewisch-altmark.de) sowie die Internet-Präsenz auf Facebook und Twitter, wodurch sich Einwohner stets aktuell informieren können.

Arendsee, 06.05.2021

gez. Schumann
Ortsbürgermeister + Protokollant